

Wege zur Kunst in Sachsen-Anhalt

Unterrichtsideen für die Schuljahrgänge 5-10



Ideen und Erfahrungen: Projekt KUBIS Sachsen-Anhalt
LSV Kulturkompass für Schulen – Treffpunkte in der Bildungslandschaft



SACHSEN-ANHALT

Landesinstitut für Schulqualität
und Lehrerbildung (LSA)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Konzeption	5
Orientierungshilfen	6
Wege zur Kunst – eine „Pädagogische Wanderung“	7
Unterrichtsideen für Schuljahrgänge 5/6	
1 Musikinstrumente-Kunst	9
2 Maskerade	13
3 Collage und Materialbild	17
4 Mein Seelenvogel	21
5 Comic	25
Unterrichtsideen für Schuljahrgänge 7/8	
1 Fachwerk und Architektur	29
2 Wer schreibt, der bleibt	33
3 Upcycling	37
4 Natur-Kunst	41
5 Plastisches Gestalten	45
6 Graffiti und Wandbilder	49
Unterrichtsideen für Schuljahrgänge 9/10	
1 Drucksachen	53
2 Kubismus – Experimente	57
3 Porträt	61
4 Bauhaus	65
5 Optische Kunst	69
6 Landschafts-Kunst	73

Anleitungen und Arbeitsblätter

Schuljahrgänge 5/6

Bauanleitung Cajon (zu 5/6-1)	77
Arbeitsblatt Metalldrücken (zu 5/6-2)	78
Arbeitsblatt Rollage (zu 5/6-3)	79
Arbeitsblatt Musterwalze (zu 5/6-4)	80
Arbeitsblatt Buchbindung (zu 5/6-4)	81
Arbeitsblatt Heraldik (zu 5/6-4)	82

Schuljahrgänge 7/8

Anleitung Portfoliomappe (zu 7/8-1)	83
Arbeitsblatt Japanische Bindung (zu 7/8-2)	84
Arbeitsblatt Labyrinthbuch (zu 7/8-2)	85
Arbeitsblatt „Ton am Baum“ (zu 7/8-4)	86
Anleitungen Kunststoffmassenplastik (zu 7/8-5)	87
Anleitung Außenwand-Graffiti (zu 7/8-6)	88

Schuljahrgänge 9/10

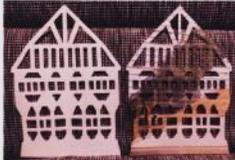
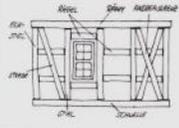
Arbeitsblatt Plakatgestaltung (zu 9/10-1)	89
Arbeitsblatt Tontrennung (zu 9/10-3)	90
Arbeitsblatt Hausmodell (zu 9/10-4)	91
Anleitung Op-Art-Konstruktionen (zu 9/10-5)	92
Anleitung Lutherweg (zu 9/10-6)	93

Hinweise und Praxis-Tipps	94
----------------------------------	----

Quellenverzeichnis	96
---------------------------	----

Ein Beispielkapitel aus dem Buch

Sjg. 7/8	<h2>Fachwerk und Architektur in der Region</h2>	Anleitung Spaziergang/Exkursion in die regionale Umgebung mit Sachzeichnen und Skizzieren vor Ort	LOGO
<h1>3/1</h1>	Ideen und Materialien <ul style="list-style-type: none"> umsetzbar im Unterricht, in AGs und Kursen Projektidee und -umsetzung ab Klassenstufe 7 Portfolio-Mappe mit unterschiedlichen Arbeitsbereichen (Fotografie, Handzeichnung, Druck, Präsentation) Zeichenmaterial, druckgrafische Materialien, Fotoapparat, Fundus an Naturmaterialien, Cutter, Schneidbrett, Zeitungspapier, Druck- und Zeichenspapiere	Bildmaterial 	 <p>Land-Art</p> 
Zitat „Wahre Kunst beachtet nicht nur die Form, sondern auch das, was dahinter liegt.“ Mahatma Gandhi	Schülerarbeit „Fachwerk“ = Druckstock zum Kartendruck/Materialdruck eines Fachwerkhäuses 	KSP Raum: Mensch und Natur, Design Vollernehmen, 3D-Ausdrucksformen vergleichen und anordnen, Einheit von Einemachen & Gestalten: Skizze, Sachzeichnung, Drucktechniken, Farbauftrag, Bildaufbau, Reflektieren von einer Idee bis zur Umsetzung	

Sjg. 7/8	<h2>Fachwerk und Architektur Praxis-Seite</h2>	Beispiele für die Weiterarbeit	LOGO
<h1>3/2</h1>	Info Vom 15. bis zum Anfang des 17. Jahrhunderts gelangt in Deutschland das Fachwerkhaus zu großer Verbreitung und Blüte. Es ist ein Gerüstbau mit Holzbalken. Zwischen den Balken liegen die Gefache. Die Gefache sind mit Flechtwerk und Lehm oder mit Backsteinen gefüllt.	Gestalten und Experimentieren  <p>Cut-Outs aus Tonpapier sowie farbigen Zeitschriftenseiten</p>	 <p>Prinzip des Hochdrucks</p>  <p>Kombinieren von Druck und Collage</p>  <p>Frottage vom Druckstock</p>  <p>Cut-Outs</p>
Grundlagen der Fachwerkgestaltung 	Ideen und Inhalte eines eigenen Portfolios <ul style="list-style-type: none"> Deckblatt- und Mappinggestaltung Zeichnungen und Fotos zum Fachwerk Recherche zur kunsthistorischen Einordnung des Fachwerkhäuses Materialsammlung und Materialbild zum Fachwerkhäuser (Druckstock) Recherche zur Definition der „Materialcollage“ Gedruckte Abzüge vom Fachwerkhäuser Pappschablone/Schritte für den Mehrfarbdruck Reflexion, Selbsteinschätzung und Beurteilung Überblick zu den Hochdruckverfahren Cut-Outs zum Fachwerk (Cuttermesser stets fach halten) 	GWK Portfolios und Sammlungen von Organisations- und Dokumenten, die mit großer Schreibleistung entstehen und gewiss über Lernprozesse und Lernprozesse aussagen.	Mappen- deckelgestaltung eines Portfolios 

Sjg. 7/8	<h2>Fachwerk und Architektur Unterrichtssequenzen</h2>	Reflexion: Schreibe einen Newsletter über dein Bild „Fachwerkhaus“!	LOGO
<h1>3/3</h1>	Gedruckte Abzüge vom Fachwerkhaus: Aufgabe 1: Schneide 5mm breite Pappstreifen in ausreichender Menge. Klebe mit den Streifen das Fachwerkhaus als Materialcollage auf einem neuen A4-Zeichenblatt zusammen. Verwende für die Fenster Rechtecke aus alten Stoffresten.		GWK - Ausgewählte Werke der Architektur, Architekturszenen situativ einordnen, Einordnen in den Kontext: Entwurfsprozess, Naturraum, Sachzeichnung, Maß und Druckverhältnisse, Fachwerbergreifende Biografie - Kunst und Kultur in unserem Leben
Materialcollage-Materialbild = ein Materialbild, das aus verschiedenen Materialien (z.B. Stoff, Wellpappe, Plättchen) zusammengesetzt wird. Eine rechteckige Oberfläche entsteht.	Aufgabe 2: a) Drucke dein Fachwerkhaus mehrfach zur Probe auf A4-Zeichenblätter. (Achte auf saubere Finger beim Anfassen des Blattes.) b) Drucke dein Haus zweimal hintereinander auf ein A3-Blatt, so dass eine Häuserzeile entsteht. c) Stelle aus weiteren Materialien (z.B. Pappe) Bäume, Sträucher, Zäune oder Wolken her. Drucke diese Objekte ergänzend auf das Blatt mit der Häuserzeile. d) Gestalte in der Natur ein Fachwerkhaus im Sinne von Land Art.	<ul style="list-style-type: none"> Beschreibe darin die Bildelemente, als wüsste der Leser nichts über dein Bild. Was passiert auf deinem Bild, was ist im Detail dargestellt? Wie ist es hergestellt? Drucke dich verständlich aus. Versuche die Dinge auf unterschiedliche Weise zu betrachten. Lasse auch erkennen, was dir bei der Arbeit besonders gut gelungen ist und wo es noch Probleme gibt. Wo siehst du deine Stärken? Belege deine Meinung mit Argumenten. 	

Sjg. 7/8	<h2>Fachwerk und Architektur In Sachsen-Anhalt</h2>	Sammle Informationen zu den abgebildeten Bauwerken. Kennzeichne die Standorte in der Karte. Dokumentiere Fachwerk in Deiner Heimatregion.	LOGO
<h1>3/4</h1>	 <p>Rathaus in Wernigerode</p>  <p>Fachwerkhäuser in Halle</p>  <p>Fachwerkhaus in Stendal</p>		 <p>Kirche in Landsberg</p>  <p>Fachwerkhaus in Tangemünde</p>  <p>Cranach-Hofe Wittenberg</p>  <p>Fachwerk in Magdeburg</p>

Beispiele für Arbeitsblätter

<h3>Tipps für das Metalldrücken</h3> <p>Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Metallrückfolie (in verschiedenen Stärken und Farben erhältlich, je stärker, umso besser) • weiche Unterlage (z.B. Filz) • Werkzeuge (z.B. Falzbein, Schaschlikspieß, Radnadel oder spezielle Werkzeuge) 	<h3>1. Entwerfen; Linien und Flächen drücken</h3> <p>Linien zunächst vorsichtig durchdrücken</p> <p>Flächen leicht mit einem Falzbein eindrücken</p> 
<h3>2. wechselseitig drücken</h3>  <p>Formen wechselseitig immer tiefer eindrücken, die Oberfläche dabei stets wieder glätten</p>	<h3>3. Strukturmöglichkeiten</h3> <p>Flächen mit einer Radnadel stechen oder durch gezieltes Ausschneiden Effekt verstärken</p> 

Arbeitsblatt zu Kapitel 5/6-2 aus: Wege zur Kunst in Sachsen-Anhalt (LISA 2017)

<h3>Labyrinth: Die Sage</h3> <p>Griechische Sage vom Minotaurus Der kretische König Minos (ein Sohn von Zeus und Europa) wollte einst dem Meeressgott Poseidon einen Stier opfern. Doch kein Stier war makellos. Da schickte Poseidon einen weißen Stier. Den aber wollte Minos nicht opfern. Poseidon rächte sich mit einem Zauber, durch den Minos' Frau einen Sohn gebar, der ein Mensch mit Stierkopf war. Dieser Minotaurus war unzerleibar und wurde daher in einem eigens gebauten Labyrinth versteckt. Niemand konnte ihn bezwingen. Nur Theseus, der Sohn des Königs von Athen, schaffte es mit einer List. Ariadne, Minos' Tochter, die ihn liebte, gab ihm einen roten Faden und ein Schwert mit auf den Weg.</p>	<h3>1. Bedeutung</h3> <p>Das Labyrinth verbindet Quadrat und Kreis zu einer Figur. Beide Figuren gelten als grundlegende symbolische Zeichen von Erde und Himmel, Körper und Geist, Mann und Frau. Das Labyrinth ist ein Symbol der Ganzheit. Das Labyrinth hat zwei Wege, die doch nur einer sind: Ein Weg führt hinein, derselbe Weg wieder heraus. Ein Mensch geht hinein, um ein Ungeheuer zu bezwingen. Heraus findet er aber nur durch den „Faden der Ariadne“, durch die Liebe. Und: Man muss umkehren, um aus dem Labyrinth zu finden, Geduld haben und Vertrauen. Ein Labyrinth ist kein Irrgarten! Man kann sich darin nicht verlaufen.</p>
<h3>2. Gestaltung</h3> 	<h3>3. Beispiel</h3> 

Arbeitsblatt zu Kapitel 7/8-4 aus: Wege zur Kunst in Sachsen-Anhalt (LISA 2017)

<h3>Heraldik (Wappen zeichnen)</h3> <p>Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Papier (möglich als Schildform) • 6 Heraldische Farben: Rot, Grün, Blau, Schwarz und Gelb und Weiß (stehen für Gold und Silber) • Pinsel 	<h3>1. Ideenfindung</h3> <p>Benutze ein Motiv, das aus deinem Familiennamen, deinem Wohnort oder einer Besonderheit deiner Familie entsteht. Verwende nur heraldische Farben. Achte auf die heraldischen Regeln.</p>
<h3>2. Gestaltung</h3> <p>Heraldische Farben</p> 	<h3>3. Beispiele Schülerwappen</h3> 

Arbeitsblatt zu Kapitel 5/6-4 aus: Wege zur Kunst in Sachsen-Anhalt (LISA 2017)

<h3>Graffiti-Wand: 1. Vorziehen</h3> <p>(Die Skizze wird vom Entwurf an die Wand übertragen)</p> 	<h3>2. Ausfüllen:</h3> <p>Die Buchstaben werden gefüllt. 3-D-Blocks werden eingezeichnet und gefüllt.</p> 
<h3>3. Hintergrund:</h3> <p>Hintergrundebenen werden gleichzeitig oder nachfolgend hinzugefügt.</p> 	<h3>4. Outlines/Effekte:</h3> <p>Durch das Umranden werden die Formen und Buchstaben deutlicher. Design vollendet.</p> 

Arbeitsblatt zu Kapitel 7/8-6 aus: Wege zur Kunst in Sachsen-Anhalt (LISA 2017)